

[15836.] Soeben versandte ich nachstehendes Circular:

Lieferungswerk. Fünfte Auflage.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung: volle 33 1/3%. Die 1. Lieferung gratis.

Gegen baar: mit 50%. Die 1. Lieferung gratis.

Außerdem in beiden Fällen

5 Thaler Gutschrift für je 20 Exempl.

Continuation.

Ungewitter's

neueste

Erdbeschreibung und Staatenkunde.

Zwei Bände.

Fünfte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Unter Benützung amtlicher Quellen und der sonst zuverlässigsten Unterlagen bearbeitet

von **Dr. G. W. Hapf,**

Rector der Handelsschule in Nürnberg.

In circa 30 Lieferungen von 4 Bogen in größtem Lexikon-Format.

Preis à 6 Ngr.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, Sie von dem baldigen Erscheinen der 5. Auflage von Ungewitter's Geographie in Kenntniß zu setzen.

Es hat sich dieses Werk durch seine Gründlichkeit, Reichhaltigkeit, Klarheit der Darstellung, verbunden mit höchst praktischer Anordnung, einen weitverbreiteten Ruf erworben, und ohne Ueberschätzung darf es daher zu den besten Erscheinungen auf dem Gebiete der geographischen Literatur gezählt werden. Der Absatz von 4 starken Auflagen (20,000 Expl.) in verhältnißmäßig kurzer Zeit beweist, daß das Publicum seinen Werth erkannt hat.

Obwohl der im vorigen Jahre erfolgte Tod des Verfassers mich auf das schmerzlichste berührt hat, da ich in ihm einen meiner tüchtigsten Autoren verloren habe, so gereicht es mir doch zum besonderen Vergnügen, Ihnen die Mittheilung machen zu können, daß es mir gelungen ist, für diese neue Auflage in der Person des Herrn Dr. Georg Hapf, Rectors der Handelsschule zu Nürnberg, einen Bearbeiter zu finden, der in die Fußstapfen seines Vorgängers würdig eintreten wird. Ich darf wohl voraussetzen, daß Ihnen Herr Dr. Hapf als gebiegener Autor, namentlich auch auf dem Felde der Handelsgeographie, hinreichend bekannt ist, und so enthalte ich mich denn jeder weiteren Anpreisung seiner Person und seiner Leistungen. Nur die Versicherung kann ich Ihnen im voraus geben, daß das Werk aus seiner Bearbeitung vollständig neu revidirt, verbessert und vermehrt hervorgehen wird.

Hatte die letzte Auflage schon eine große Vollständigkeit (das Register enthält nur allein gegen 45,000 Namen) erreicht, so ist es durch ein vergrößertes Format möglich geworden, bei einer nur unwesentlichen Vertheuerung des Preises die Reichhaltigkeit des Werkes noch sehr bedeutend zu erhöhen.

Da eine Geographie ein Buch ist, das in allen Parteien seine Käufer finden soll, so wird diese neue Auflage von jedem politischen Raisonement frei sein und sich nur an das rein Thatsächliche halten.

Es unterliegt wohl keinem Zweifel, daß ein Werk, wie Ungewitter's Geographie, eine sehr große Absatzfähigkeit besitzt, da es jedem Gebildeten vorgelegt werden kann, und so erlaube ich mir denn, Sie hiermit ergebenst zu bitten:

daß Sie die Freundlichkeit haben wollen, sich wieder recht thätig für diese neue Auflage zu verwenden.

Um nun aber auch der von Ihnen erbetenen Verwendung einen möglichst lohnenden Erfolg zu sichern, habe ich mich entschlossen, bei dieser neuen Auflage ganz außerordentlich günstige Bezugsbedingungen eintreten zu lassen, nämlich:

In Rechnung: volle 33 1/3%. Die 1. Lieferung gratis.

Gegen baar: mit 50%. Die 1. Lieferung gratis.

Außerdem vergüte ich in beiden Fällen am Schlusse des Werkes 5 Thaler für je 20 Ex. Continuation durch Gutschrift.

Die Gratisgabe der 1. Lieferung setzt Sie zugleich in den Stand, die Colportage recht zu fördern, welche bei einem derartigen Werke voraussichtlich vom besten Erfolge begleitet sein muß.

Als Vertriebsmittel stelle ich zu Ihrer Verfügung:

Die 1. Lieferung in beliebiger Anzahl gratis. Prospective *) mit und ohne Firma, wobei ich jedoch keine Beilegegebühren vergüte. Subscriptions-Listen. Ansichts-Facturen **).

Inserate **) auf halbe Kosten.

Indem ich nun einem recht günstigen Resultate Ihrer Thätigkeit entgegen sehe, bitte ich noch, sich der nebenstehenden Verlangenszettel gefälligst zu bedienen, und zeichne hochachtungsvoll und ergebenst

Dresden, im Juli 1865.

Gustav Dieke.

Gewinnberechnung.

I. In Rechnung.

20 Expl. betragen im Ladenpreise (ca. 30 Bfgn. à 6 Ngr) à 6 Ngr 120 Ngr
Siegahlen dafür mit 33 1/3% (1. Bfg. gratis) à 3 Ngr 26 Ngr u. abzüglich 5 Ngr Gutschrift . . . 72 Ngr 10 Ngr
bleibt Gewinn 47 Ngr 20 Ngr

II. Gegen baar.

20 Expl. betragen im Ladenpreise (ca. 30 Bfgn. à 6 Ngr) à 6 Ngr . . . 120 Ngr
Siegahlen dafür mit 50% (1. Bfg. gratis) à 2 Ngr 27 Ngr abzüglich 5 Ngr Gutschrift . . . 53 Ngr
bleibt Gewinn 67 Ngr

Demnach verdienen Sie:

	In Rechnung.	Gegen baar.
an 20 Exempl.	47 Ngr 20 Ngr	67 Ngr
an 40 " "	95 " 10 " "	134 " "
an 60 " "	143 " " "	201 " "
an 80 " "	190 " 20 " "	268 " "
an 100 " "	238 " 10 " "	335 " "

*) 1 Exemplar davon liegt hier bei.

**) Proben derselben sind hier beige druckt.

[15837.] Im Verlage von Jean Paul Fr. Eugen Richter in Hamburg wird demnächst erscheinen:

Heinrich Heine

und

der Neuisraelitismus.

Briefe an Ad. Strodtmann

von

Dr. Hermann Schiff.

Ferner verläßt die Presse in 8-10 Tagen:

Selbstbekenntnisse

eines

Gesinnungsflorh.

Novelle

von

Dr. Hermann Schiff.

Der Autor hat in diesem Werkchen in humoristisch-satyrischer Art die heutige Literatur-epoche kritisch dargestellt und an manchen Stellen scharf gezeißelt.

Beide Werke dürften ihres Inhaltes wegen bedeutende Sensation erregen.

Preis des einzelnen Werkes eleg. brosch. ord. 20 Ngr, à cond. mit 25%, fest mit 33 1/3% und baar mit 40% Rabatt.

Baarbestellungen, welche bis zum 15. August eingehen, expedire ich mit 50% Rabatt.

Nur auf Verlangen!

[15838.]

In unserm Verlage werden demnächst fertig, aber nur auf Verlangen versandt: Egli, Dr. J. J., Lehrer der hies. Realschule, die Höhlen des Ebnalpstocks im Canton Appenzell. 1. Rh. Mit 2 lithogr. Tafeln. gr. 8. Geh. 1 Ngr.

(Wegen kleiner Auflage nur fest.)

— kleine Naturgeschichte für höhere Volksschulen. 1. Heft: Vom Thierreich. Mit 12 Holzschnitten. gr. 8. Geh. 7 Ngr.

— praktische Schweizerkunde für Schule u. Haus. Mit 1 ethnographischen Karte. 3. viel verbesserte Auflage. gr. 8. Geh. 18 Ngr.

Maurizio, Johann, der Zeitgeist, oder Betrachtungen über unsere socialen Verhältnisse. 8. Geh. 5 Ngr.

Schoop, U., Lehrer an der Thurgauischen Kantonschule, Lehrgang der deutschen Currentschrift. 8. Cart. 9 Ngr.

Völker, J. W., Professor der St. Gallischen Kantonschule, das Freihandzeichnen nach geometrischen Körpern und Gypsmodellen für Real- und Gewerbschulen. Mit 15 lithogr. Tafeln. 8. Geh. 1 Ngr.

Widmer, J. J., Fibel für den vereinigten Anschauungs-, Zeichen-, Schreib- und Lese-Unterricht im ersten Schuljahr. Mit 32 lithogr. Blättern. 8. Geh. 7 Ngr.

Wir bitten um gef. Angabe des Bedarfs. Ergebenst

St. Gallen, Ende Juli 1865.

Huber & Co.